



Stadt Waldkirch • Postfach 280 • 79176 Waldkirch

Dezernat I
Zentraler Service und Finanzen
Marktplatz 1 – 5
79183 Waldkirch

Herr Lange
Zimmer 206
Telefon 07681 404-271
Fax 07681 404-4271
lange@stadt-waldkirch.de

Aktenzeichen: 022.31
23. Oktober 2019

Resolution des Waldkircher Gemeinderats zur Seenotrettung von Flüchtenden

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Waldkirch hat die Aufnahme von Flüchtlingen eine jahrzehntelange Tradition. Die Zuweisung einer außergewöhnlich hohen Zahl von Flüchtlingen ab Herbst 2014 führte zu einem gemeinsamen Einsatz von Gemeinderat, Verwaltung und Einwohnerschaft. Zuerst ging es um die Lebensgrundlagen, um Unterkunft, Nahrung und Kleidung, dann um Asylverfahren, Sprachunterricht, medizinische Versorgung, Kindergarten und Schule, Ausbildung und Arbeitsplätze. Mit Hilfe des Netzwerks Flüchtlinge, der Integrationsmanager und vieler Waldkirch Menschen, Organisationen und Vereine ist die Eingliederung der Flüchtlinge in die Gesellschaft auf einem guten Weg; sie fühlen sich in Waldkirch sicher. Auf der Grundlage dieser positiven Erfahrungen ist es dem Gemeinderat der Stadt Waldkirch ein aktuelles Anliegen, nicht länger tatenlos hinzunehmen, dass Flüchtlinge im Mittelmeer sterben. Sie wollen als Bürger einen konkreten Beitrag leisten.

An der südlichen Außengrenze Europas sind - nach offiziellen Angaben - 2018 2.275 bei ihrem Fluchtversuch auf dem Mittelmeer ertrunken. Nach internationalem Seerecht und Tradition ist Hilfe bei Seenot, unabhängig von Nationalität, Status und Umständen, verpflichtend und ein unverhandelbares Menschenrecht. Trotzdem werden zivile Seenotrettungsschiffe mit Geretteten an Bord am Einlaufen in europäischen Häfen gehindert sowie mehrere Schiffe festgehalten und davon abgehalten Leben zu retten. Sie wurden nicht an Land gelassen, weil sich die EU-Länder zunächst nicht auf eine Verteilung der Geflüchteten einigen konnten. Der damit einhergehenden Behinderung und Kriminalisierung von ziviler Seenotrettung stellen wir uns entschieden entgegen.

Als Stadt Waldkirch möchten wir unserer humanitären Pflicht und historischen Verantwortung nachkommen. Wir unterstützen die Rettung von flüchtenden Menschen vor dem Ertrinken und ermöglichen Geflüchteten bei uns einen sicheren Ort zum Leben. Der Gemeinderat der Stadt Waldkirch hat daher entschieden, sich als Stadt sicherer Hafen zu erklären.

Rathaus Waldkirch
Marktplatz 1-5
79183 Waldkirch
Telefonzentrale 07681 404-0
postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr
zusätzlich telefonisch
zu erreichen:
Mo-Mi 14.00-15.30 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel
Elztalbahn: Bahnhof Waldkirch
Buslinien: Haltestelle Stadtmitte

Bankverbindungen
Sparkasse Freiburg Nördl. Brsg.
IBAN: DE50 6805 0101 0023 0020 16
Volksbank Breisgau Nord e.G.
IBAN: DE98 6809 2000 0000 0672 02
Deutsche Bank AG
IBAN: DE21 6807 0030 0121 6100 00
Postbank Karlsruhe
IBAN: DE73 6601 0075 0065 5137 53
Steuernummer: FA Emmendingen 05069/00639

Wir appellieren an die Bundeskanzlerin, die Bundesregierung, das Bundesinnenministerium, den Deutschen Städtetag sowie die europäische Kommission, sich verstärkt für die Bekämpfung von Fluchtursachen und für die Rettung der Menschen im Mittelmeer einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Roman Götzmann
Oberbürgermeister